

TURNIERAUFTAKT FÜR DIE POWER FÜX

pd. Die Power Füx, die Turniergruppe der Flims Füx U12-3, sind am 18. Oktober in die Turnierserie der aktuellen Saison 2025/26 gestartet. Wie der Verein mitteilt, fand der erste Spieltag «bei strahlendem Wetter, mit engagierten Teams, vielen Betreuenden und Fans auf der Tribüne im Trainingscenter Davos» statt. Sechs Clubs waren vertreten: EHC Flims Füx, HC Davos, SC Rapperswil-Jona Lakers, EHC Wetzikon, EHC Chur und EHC Lenzerheide. Jede Mannschaft bestritt fünf Spiele à 18 Minuten. «Sportlich intensiv für die jungen Spielerinnen und Spieler», blickt der Flimser Verein zurück. Zwischen den Spielen genossen die Kinder draussen an der Sonne die Pausen. «Die Power Füx zeigten grossen Einsatz und starken Teamgeist», berichtet der Verein, «Die Coaches unterstützten aufmerksam: mal motivierend, mal beruhigen aber stets engagiert». Und weiter: «Besonders im letzten Spiel gegen den EHC Lenzerheide drehten die Kinder noch-



Ausgepowert aber happy: die Power Füx U12-3 beim Turnier in Davos.

Bild zVg

mals auf». Das Zusammenspiel habe gut funktioniert habe auch den Zuschauenden grosse Freude bereitet. Fangemeinde und Coaches

seien stolz auf die Leistung der Kinder und freuen sich auf das nächste Turnier am 1. November im Thomas Domenig Stadion in Chur.

GC-JUNIOREN JUBELN ERNEUT IN EMS

pd. Am Sonntag, 19. Oktober, fand auf dem Sportplatz EMS Arena Vial die 24. Auflage des vom FC Ems organisierten internationalen U12-Junioren-Fussballturniers statt. Wie die



Der Grasshopperclub Zürich gewinnt den 24. Internationalen Herbstcup für U-12-Fussball-Juniorenteams in Domat/Ems.

Bild zVg

Veranstalter schreiben, nahmen insgesamt 15 Teams aus der Schweiz, Deutschland, Liechtenstein, Frankreich und Österreich daran teil. Bei gutem Herbstwetter boten die jungen Fussballerinnen und Fussballer dem Publikum «beste Unterhaltung in Form von temporeichen, interessanten und fairen Spielen auf sehr hohem Niveau».

Über sechs Vorrunden- und Zwischenrundenspiele gelangten schliesslich der Grasshopperclub Zürich und das Team FC 03 Radolfzell aus Deutschland ins Finale. Dort siegten die Zürcher mit 2:0 und verteidigten damit erfolgreich den Titel aus dem Vorjahr. Im kleinen Finale um Platz 3 bezwang die AC Bellinzona den FC Zürich mit 3:2 Toren, während im Spiel um Platz 5 und 6 das Team Ticino Mendrisiotto gegen den FC Wil im Penaltyschiessen die Oberhand behielt.

«Die regionalen Teams St. Gallen Süd, FC Ems und auch das Team Graubünden zeigten in dem stark besetzten Teilnehmerfeld beherzte Spiele, mussten sich aber in der Tabelle weiter hinten einreihen», heisst es weiter.

Resultate und die Rangliste des Turniers sind unter www.fcems.ch zu finden.

Regionaler Sport – wo Leidenschaft zuhause ist.

